

Protokoll:

Über

die am 24. März 1912 nachm. 3 Uhr im Gasth. zum Stern in Satteins abgehaltene Versammlung resp. Gründung des Obstbau-klubs Satteins.

Anbei hielt Herr Ferd. Dieterle Kunst u. Handelsgärtner, Obstbaumwanderlehrer aus Feldkirch, der zahlreich besuchten Versamml. einen Vortrag über die rationelle Erhaltung, Pflege u. Nutzen des Obstbaues.

Es wurde besonders hervorgehoben, daß durch gemeinsames Zusammenwirken bedeutend mehr erzielt werden könne, als durch einzelne Arbeit. Der Vortragende empfahl auch die bessere Sortenkunde des Mostobstes und zeigte der Versammlung mehrere Sorten schöne haltbare Lageräpfel, wodurch der Eifer für den Obstbau besonders gehoben wurde. Es meldeten sich dann aus den Versammelten 45 Mitgl. dem Obstbau-klub an, aus denen die folgende Vorstandschaft gewählt wurde:

1. Gebh. Tschavoll als Obmann
2. Aug. Malin " Kassier
3. Jos. Lorünser " Schriftführer
4. Joh. Bale u. Nazarius Dobler 69 als Beiräte
5. Wurde beschlossen, daß jedes Mitgl. einen Jahresbeitrag pro 1 Krone zu entrichten habe.

Ferner wurde beantragt, daß beim löbl. Landeskulturrate in Bregenz das Ansuchen gestellt werde, um auf kommenden Herbst einen Obstbaukurs abhalten zu können.

Am Schluss der Versammlung dankte der Obmann dem Herrn Ferd. Dieterle für einen lehrreichen Vortrag, mit der Bitte, derselbe möge uns baldwieder mit einem Vortrag beehren.

Satteins, am 27. März 1912

der Schriftf. Josef Lorünser

Protokoll:

Über

Am am 24 März 1912 um 3 Uhr im Gasth.
zum Thau in Lutharab abgehaltenen Versammlung
resp. Gründung des Obbau-Klubs Lutharab.
Es teilte sich, Herr Ferd. Distler, Schriftw. u. Geschäfts-
führer, Obbau-Klub als Leiter und Leiterin.
Der zuständige Obbau-Klub, einmütig "Vorstand".
Über die nationale Entwicklung, Pflichten, d. Vize-
des Obbau-Klubs. Es wurde besonders hervorgehoben, dass
dies gemeinsame Zusammenwirken, verbunden mit
regelmäßigen Besuchen, als eines der besten Mittel, das Fortschritt
am besten zu erreichen. Die besten Leute des Obbau-Klubs,
die Mitglieder des Obbau-Klubs, welche die besten
Leistungen, welche der Club für den Obbau besonders
erzielen würde. Es wurde beschlossen, dass die Mitglieder
45 Mk. dem Obbau-Klub zu zahlen, und dass die
folgende Vorstandspersonen gewählt werden:

1. Gsch. F. J. als Obmann
2. Gsch. Martin " Schriftw.
3. Gsch. Lorenz " Schriftw.
4. Gsch. Loh " Schriftw. als Leiterin.
5. Klaus Kasper, der jedes Mitglied einen Aufwandsbeitrag
von 1 Krone zu zahlen haben.
ferner wurde beschlossen, das beim Obbau-Klub, Lutharab
in Prag, das Aufwandsgeld zu zahlen, um auf
Kommunen zu zahlen, einen Obbau-Klub zu bilden
zu können.
Am Schluss der Versammlung dankte der Obmann, dem Herrn
Ferd. Distler für seinen sehr reichen Vortrag, mit der Bitte,
dass alle Mitglieder und besonders, mit einem Vortrag
besuchen.

Lutharab am 27. März 1912

Der Schriftw. Josef Lorenz